

Bundesbeschluss über die Ausbildungsbeiträge

vom 5. Oktober 1984

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 28. September 1981¹⁾,
beschliesst:

I

Die Bundesverfassung wird wie folgt geändert:

Art. 27^{quater}

¹ Die Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen ist Aufgabe der Kantone.

² Der Bund regelt die Zuständigkeit der Kantone und stellt Grundsätze über die Beitragsberechtigung auf.

³ Er kann eigene Ausbildungsbeiträge ausrichten.

II

Die Übergangsbestimmungen der Bundesverfassung werden wie folgt geändert:

Art. 19

Der Bund leistet Beiträge an die kantonalen Aufwendungen für Stipendien, die bis zum 31. Dezember 1988 ausgerichtet werden.

III

¹ Dieser Beschluss untersteht der Abstimmung des Volkes und der Stände.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

¹⁾ BBl 1981 III 737

Ständerat, 5. Oktober 1984

Der Präsident: Debétaz

Die Sekretärin: Huber

Nationalrat, 5. Oktober 1984

Der Präsident: Gautier

Der Protokollführer: Koehler

8049

Bundesbeschluss über die Ausbildungsbeiträge vom 5.Oktober 1984

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1984
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.10.1984
Date	
Data	
Seite	12-13
Page	
Pagina	
Ref. No	10 049 419

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.